



Die Jahresfeier am 13.12.2014 war wieder ein voller Erfolg. Dem von der Schützenabteilung bestens bewirteten Publikum in der vollbesetzten Gemeindehalle wurde eine abwechslungsreiche Mischung aus Sport und Unterhaltung, Information und Comedy geboten, gekonnt moderiert von Manuel Fischer. Einen wunderbaren Auftritt steuerte die Gruppe „Geräteturnen Mädchen“ bei. Choreographisch einfallsreich inszeniert, zeigten die Mädchen ihr großes Können. Weitere Impressionen aus unseren verschiedenen Veranstaltungen sehen Sie im Innenteil auf Seite 7.

## Einladung zur Jahreshauptversammlung 2015

Am Freitag, 08.05.2015, 20 Uhr, findet in unserer „Höhengaststätte Schießhaus“ die ordentliche Mitgliederversammlung des Turnvereins Altbach 1898 e.V. statt.

### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Protokoll der HV vom 02. Mai 2014
3. Berichte, Aussprache
4. Entlastung
5. Wahlen
6. Investitionen Schießhaus - Erneuerung der Heizanlage, Reparaturen, Schießbahn - Beschlussfassung zur Durchführung und Finanzierung
7. Mitgliedsbeiträge
8. Anträge
9. Anfragen, Bekanntmachungen und Verschiedenes

Die nach der Satzung vorgeschriebene Einladung in der Presse erfolgte fristgerecht. Anträge (mit Begründung) sind spätestens bis zum 1. Mai 2015 beim 1. Vorsitzenden Dr. Eckhard Barth über die Geschäftsstelle, Esslinger Straße 40, 73776 Altbach einzureichen.

Die Berichte der Abteilungen liegen diesem TVA intern bei; sie werden auf der Versammlung zur Diskussion gestellt.

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen, an der Mitgliederversammlung teilzunehmen. So können Sie ihr Interesse am Vereinsleben und an der Arbeit der Vereinsführung und aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zeigen. Gleichzeitig besteht hier die Gelegenheit, Lob oder Tadel vorzubringen und Anregungen zu geben.

### *Hier schreibt der 1. Vorsitzende*



Liebe Mitglieder des Turnvereins,

in den letzten Monaten mussten sich die Gremien des Gesamtvereins wie auch der Abteilungen mit einer ganzen Reihe von Themen auseinandersetzen, die die verschiedenen Akteure teilweise bis an die Grenze des ehrenamtlich Leistbaren beansprucht haben. So galt es, nach der überraschenden Kündigung der seitherigen Handball-Spielgemeinschaft durch den Turnverein Plochingen zügig eine neue Perspektive für die Altbacher Handballer zu finden. Dies ist erfreulicherweise durch die Gründung einer Jugendspielgemeinschaft mit dem TEAM Esslingen gelungen. Der Vertragsschluss mit unseren neuen Esslinger Partnern Ende März stand am Ende von Verhandlungen, die in einem sehr guten Geist geführt wurden und eine gute Zusammenarbeit erwarten lassen.

Eine weitere erhebliche Herausforderung an den Verein bedeuten die vom Landratsamt Esslingen vorgegebenen neuen Anforderungen an unsere Schießanlage, die diverse bauliche Veränderungen erfordern. Daneben sind - am entgegengesetzten Ende des Gebäudes - verschiedene Reparaturmaßnahmen insbesondere im Bereich der Bauwerksabdichtung vonnöten. Und schließlich ist unsere Heizungsanlage in die Jahre gekommen und dringend erneuerungsbedürftig. Hier sind die strengen gesetzlichen Vorgaben der Energieeinsparverordnung zu beachten. Wir werden Ihnen die erforderlichen Maßnahmen, die mit einem erheblichen finanziellen Aufwand verbunden sind, im Rahmen der Hauptversammlung im Einzelnen vorstellen und erläutern.

Neben den aktuellen operativen Aufgaben ist es wichtig, dass sich die Vereinsleitung auch regelmäßig mit den „großen Linien“, insbesondere mit der strategischen Ausrichtung unseres Vereins, beschäftigt. Wir tun dies im Vorstand seit längerem unter dem Arbeitstitel „Strategieprojekt“ und

sehen uns nicht zuletzt durch die positive Entwicklung der Mitgliederzahl ein Stück weit in unserer Arbeit bestätigt. Eines der jüngsten Projekte war die Entwicklung eines Leitbildes für unseren Verein, das wir Ihnen im vorliegenden TVA intern vorstellen. Als Nächstes wollen wir uns verstärkt mit dem Thema Öffentlichkeitsarbeit im Allgemeinen und Internet im Besonderen befassen. Die Zahl der „digital natives“ nimmt zu. Dieser Begriff steht für die Geburtsjahrgänge (etwa ab 1980), die in der digitalen Welt aufgewachsen sind und für die es nichts Selbstverständlicheres als den Computer gibt (frei nach Christoph Sonntag: „Papa, wenn es früher noch keine Computer gab, wie seid Ihr dann ins Internet reingekommen?“). Aber auch für die Älteren gewinnt die elektronische Information und Kommunikation immer mehr an Bedeutung.

Um unsere Aufgaben so erfüllen zu können, wie Sie dies als Mitglieder zu Recht erwarten, müssen wir mit größter Sorgfalt auf die Erhaltung einer soliden finanziellen Basis achten. Nach 5 Jahren werden wir deshalb bei der diesjährigen Hauptversammlung eine Erhöhung der Mitgliedsbeiträge beantragen. Angesichts der seit her eingetretenen Kostensteigerungen, von denen auch unser Verein nicht verschont wurde, ist diese Maßnahme angezeigt, für die ich um Ihr Verständnis bitte.

Unsere Hauptversammlung steht vor der Tür. Ich lade Sie herzlich ein, an ihr teilzunehmen und hoffe, Sie begrüßen zu dürfen. Geben Sie allen unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern durch Ihre Teilnahme ein Zeichen der Anerkennung und Motivation, und genießen Sie im Anschluss an die Versammlung das Beisammensein in gemütlicher Runde.



Dr. Eckhard Barth  
1. Vorsitzender

## Infos der Geschäftsstelle

Die Öffnungszeiten der Geschäftsstelle: dienstags von 17.00 bis 18.30 Uhr, während der Schulferien geschlossen.  
Tel.(07153) 7 55 44, Fax 89 60 57.  
Email: tva@tv-altbach.de

TVA im Internet:  
www.tv-altbach.de

Bankverbindungen:  
Girokonto Volksbank Plochingen  
IBAN: DE02 61191310 0010302000  
Spendenkonto Volksbank Plochingen  
IBAN DE98 61191310 0010302018  
BIC: GENODES1VBP

## Vereinsgeschichtliches

### 1920 – vor 95 Jahren

Eine Turnerinnenriege beginnt sich zu formieren und eine Faustballmannschaft wird ins Leben gerufen.

### 1945 – vor 70 Jahren

Nach dem Kriegsende findet im September die erste Nachkriegsversammlung unter der Leitung des 2. Vorsitzenden Hugo Reyer mit 20 Teilnehmern statt. In der Hauptversammlung im November 1945 in der Frühlingsau berichtet der Vorstand, dass Zusammenkünfte von mehr als acht Personen drei Tage zuvor dem Landratsamt zu melden sind. Deshalb musste der Ausschuss von zehn auf acht Mitglieder reduziert werden. Ausschusssitzung am 28. Dezember 1945: Da die Gemeindehalle wegen Kohlemanagements nicht geheizt wird, fällt für die Dauer des Winters der Turnbetrieb aus.

### 1950 – vor 65 Jahren

Ordentliche Hauptversammlung in der Körschburg mit 60 Teilnehmern. 20 Turnerinnen und Turner vom TVA beteiligen sich am 1. Landesturnfest nach dem Kriege in Aalen. Abturnen des Vereins mit 70 Teilnehmern.

### 1960 – vor 55 Jahren

Der unter dem 1. Vorsitzenden Max Kurz nach Plänen von E. A. Berthele erstellte Neubau des Schießhauses ist fertiggestellt. Die allgemeine Turnstunde wird zum Jedermannturnen.

### 1970 vor 45 Jahren

Am 10. April wird das erst 10 Jahre alte Vereinsheim samt Schießanlagen ein Raub der Flammen. Am 23. Mai wird der Neubau beschlossen, am 14. November dessen endgültige Form und Finanzierung. Vorsitzende Fritz Allmendinger und Herbert Barth. Hauptkassier: Erich Schnerring

### 1975 – vor 40 Jahren

Die große Gemeindesporthalle an der Neckarbrücke ist fertiggestellt. Gründung der Aufbaustufe Geräteturnen für Jungen und Mädchen sowie der Sportstunde für Senioren. Mit einer A- und B-Jugend startet der Frauenhandball – die Schützen befassen sich erstmals mit Vorderladern.

### 1980 – vor 35 Jahren

Einweihung des mit einem Kostenaufwand von 46.500.- DM erstellten Vereins- und Jugendraums. 1700 freiwillige Arbeitsstunden wurden eingebracht. Gründung der Gymnastik für Seniorinnen.

### 1990 – vor 25 Jahren

Rundumerneuerung der Gasträume und der Küche unseres Schießhauses. Am 1. März feierliche Wiedereröffnung.

### Neu im Angebot:

**Feldenkrais®-Methode Schnupperkurs**  
Freitag, den 3.7. und 10.7.2015  
von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr  
im Kinderhaus Vogelwiesen, Altbach  
Kosten pro Abend  
2.00 € für Mitglieder  
4.00 € für Nichtmitglieder  
Anmeldung [www.tv-altbach](http://www.tv-altbach)  
unter Kursanmeldung.  
Mitzubringen sind eine Gymnastikmatte und bequeme Kleidung.

### Was können Sie von der Feldenkrais®-Methode erwarten?

- Verbesserte Beweglichkeit
- Erhöhte Selbstwahrnehmung
- Abbau von Stress und Verspannungen
- Funktionale Verbesserung bei Bewegungseinschränkungen
- Verbesserte Haltung und Koordination
- Verbesserte Performance
- Erhöhte somatische Lernfähigkeit und Kreativität

## TVA Jahrestermine

|                 |                           |                            |
|-----------------|---------------------------|----------------------------|
| 29. April       | Handball Hauptversammlung | Höhengaststätte Schießhaus |
| 03. Mai         | Maiwanderung              | Welzheimer Wald            |
| 08. Mai         | TVA Hauptversammlung      | Höhengaststätte Schießhaus |
| 14. Mai         | Volksradfahren RVA        |                            |
| 12.-16. Juli    | Jahresausflug             | Markgräfler Land/Elsass    |
| 18./19. Juli    | Dorrfest                  | Ortsmitte                  |
| 25. Juli        | Mini-Olympiade            | Rund ums Schießhaus        |
| 30. August      | Tour de Städtle           |                            |
| 11. September   | Plätzlesfest              | Sportplatz über Schießhaus |
| 20. September   | Herbstwanderung           | Schwäbische Alb            |
| 13.-20. Oktober | Vereinsreise nach Madeira |                            |
| 12. Dezember    | Jahresfeier               | Gemeindehalle              |



## Die TVA Jugendhandballer werden zu Teamplayern

Überrascht und verwundert waren die Verantwortlichen der Handballabteilung, als sie kurz vor Jahresende durch den TV Plochingen die Kündigung der Zusammenarbeit in der HSG Altbach-Plochingen zum Ende der Spielzeit auf den Tisch bekamen. Die Plochinger erklärten darin, ihre Jugendarbeit im Handball zukünftig wieder ohne Partnerverein betreiben zu wollen. Verwundert deshalb, weil man doch über zehn Jahre lang gemeinsam der Meinung war, dass es im Jugendhandball ohne die Zu-

eine Zusammenarbeit auf Augenhöhe vereinbart, d.h. die beiden Stammvereine, der TV Altbach und das TEAM Esslingen sind gleichberechtigte Partner und haben damit die gleichen Rechte und Pflichten in der Jugendspielgemeinschaft. Der Nutzen dieser Zusammenarbeit besteht für beide Vereine in der Erhaltung bzw. Verbesserung der Spielfähigkeit der Mannschaften, einer besseren Leistungsorientierung verbunden mit einem auf das individuelle Leistungsvermögen der einzelnen Spieler

größerer qualifizierter Trainerstab wird für eine weitere Verbesserung der sportlichen Leistungen sorgen. Die neue Spielgemeinschaft wird folgenden Namen tragen: TEAM Esslingen/Altbach - Jugendspielgemeinschaft TV Altbach und TEAM Esslingen. Ganz bewußt wurde dabei der Begriff „Team“ in den Namen übernommen. Die Jugendhandballer des TV Altbach werden damit zu Teamplayern in der neuen Spielgemeinschaft.

Es ist eine großartige Leistung der Verantwortlichen beider Vereine, in so kurzer Zeit diese völlig neue Jugendspielgemeinschaft zu bilden. Das Projektteam um Wilfried Schieche und ihre neuen Partner aus Esslingen haben eine tolle Arbeit geleistet. In vielen Sitzungen wurden die Verträge erarbeitet, neue Kaderlisten und Trainingspläne erstellt, Mitarbeiter für den Trainingsbetrieb und die Verwaltung gefunden, so dass der Start für das neue Team gelingen wird. Geholfen hat dabei auch, dass das TEAM Esslingen über eine gute Führungsmannschaft verfügt, von der uns



Das Logo der Jugendspielgemeinschaft TEAM Esslingen/Altbach

sammenarbeit mit anderen Vereinen nicht mehr funktionieren kann. Überrascht vor allem vom späten Zeitpunkt der Kündigung, der eine Neuorientierung für die Altbacher Handballer sehr erschwert hat. Außerdem war Ende November noch ein Gespräch beider Vereine darüber geführt worden, wie man die Zusammenarbeit weiter verbessern könnte.

In der ersten „TVA Krisensitzung“ kurz vor Weihnachten waren sich die Abteilungsleitung der Handballer und der Vorstand des Gesamtvereins sehr schnell darüber einig, dass es ohne starken Partner in den nächsten Jahren sehr schwierig werden würde, in Altbach Jugendhandball auf dem gewohnt hohen Niveau anbieten zu können. Überlegungen zu möglichen neuen Partnern zeigten bald, dass die Anzahl der geeigneten Optionen sehr überschaubar ist. Umso erfreuter war man dann aber darüber, dass eine erste Kontaktaufnahme zum TEAM Esslingen durch den stellvertretenden Vorsitzenden, Wolfram Kull, von dort mit sehr viel Interesse aufgenommen wurde. Die weiteren Gespräche zeigten dann eine hohe gedankliche Übereinstimmung zum Thema Jugendarbeit. Die gleiche Zielsetzung und die sehr gute Atmosphäre in den Verhandlungen führten rasch dazu, künftig in einer neuen Jugendspielgemeinschaft zusammenarbeiten zu wollen.

Das TEAM Esslingen besteht aus den Gründungsvereinen TSG Esslingen, Turnerschaft Esslingen und TSV Berkheim. Es wurde



Der Vereinsvorsitzende Dr. Eckhard Barth und die Mitglieder des Projektteams, von links: Wilfried Schieche, Dirk Schönfeld, Albert Wiederstein und Wolfram Kull bei der Unterzeichnung des neuen JSG-Vertrags.

abgestimmten Angebot, besseren Trainingskapazitäten und einer höheren Trainingsqualität, einer Erhöhung des Spielerpotenzials durch die Einbeziehung neuer Raumschaften und Synergieeffekten bei der Hallennutzung. Die neue Spielgemeinschaft wird voraussichtlich mit 20 Jugendmannschaften am Spielbetrieb auf Landes- und Bezirksebene teilnehmen. Es werden insgesamt fünf bis sechs Sporthallen für den Trainingsbetrieb zur Verfügung stehen. Der Fahraufwand für die Spieler wird sich dabei in vertretbaren Grenzen halten. Ein

einige Akteure schon seit vielen Jahren gut bekannt sind. Die neue Jugendspielgemeinschaft bietet eine gute sportliche Perspektive. Sie wird eine quantitative und qualitative Verbesserung im Vergleich zur alten Lösung sein. Deshalb kann man die große Bitte des Abteilungsleiters Wilfried Schieche an alle Eltern und Jugendspieler nur unterstreichen: „Unterstützen Sie, unterstützen Sie uns und lasst uns gemeinsam der neuen Spielgemeinschaft mit möglichst vielen Spielerinnen und Spielern zum Erfolg verhelfen.“

## Investitionen und Reparaturen im Schießhaus

Im Schießhaus müssen dieses Jahr einige aufwändige Reparaturen und Investitionen vorgenommen werden. Zum einen gibt es neue gesetzliche Auflagen für die Schießbahn und zum anderen sind am und im Gebäude selbst einige Dinge in die Jahre gekommen und müssen repariert oder erneuert werden.

Im Herbst des letzten Jahres fand auf den Schießbahnen eine turnusmäßige Überprüfung durch einen Sachverständigen des Landkreises statt. Da sich seit der letzten Überprüfung die Richtlinien für Schießanlagen deutlich verschärft haben, gab es entsprechend viele Auflagen für uns. Die weniger aufwändigen Punkte wurden inzwischen von der Schützenabteilung in Eigen-

leistung innerhalb der vorgegebenen Frist erledigt. Neben kleineren sicherheitsrelevanten Änderungen, die mit wenig Aufwand erledigt werden konnten, wurde der nicht mehr benutzte Zimmerstutzen-Schießstand abgebaut. Darüber hinaus wurden in einem Arbeitseinsatz im Januar alle Holzflächen auf den Luftgewehrbahnen mit Styrodur verkleidet. Für die Pistolenbahn und die 50m-Schießbahn gibt es vom Landratsamt definierte Fristen im Laufe dieses Jahres, die verbindlich eingehalten werden müssen. Für diese aufwändigeren Umbauten, sind wir momentan noch in der Planungsphase.

Die Heizungsanlage im Schießhaus ist schon etwas in die Jahre gekommen. Seit

geraumer Zeit funktioniert die Regelung nicht mehr richtig. Die Heizung läuft also mehr oder weniger immer unter Vollast. Dies vergeudet unnötig Ressourcen, belastet die Umwelt und es besteht die Gefahr, dass die Heizung irgendwann komplett ausfällt. Es ist somit unabdingbar, dass die Heizungsanlage modernisiert wird. Um hier technisch die beste Lösung zu bekommen, haben wir entschieden, die Planung und die Bauüberwachung durch einen Fachmann durchführen zu lassen. Unsere Wahl fiel auf das Esslinger Ingenieurbüro Curatherm. Die inzwischen fertiggestellte Planung sieht technisch gesehen einen Öl-Brennwertkessel, Solarthermie und einen 1000 Liter Pufferspeicher vor. Die Ausschreibungsunterlagen wurden an ausgewählte Handwerksbetriebe verschickt. Zur Hauptversammlung werden wir die Maßnahme und eine entsprechende Finanzierung den Mitgliedern zur Entscheidung präsentieren können.

Im letzten Jahr gab es im Lagerraum neben der Garage eine feuchte Stelle in der Wand. Dieses Problem konnte durch eine Wandabdichtung mittels Injektionsverfahren behoben werden. Um weitere Gebäudeschäden möglichst früh zu erkennen, haben wir dann durch eine Feuchtigkeitsmessung an den Außen- und Kellerwänden untersuchen lassen, ob weitere problematische Stellen vorhanden sind. Es stellte sich heraus, dass die Außenwand der Kegelbahntoiletten völlig durchnässt ist. Da die Toiletten deckenhoch gefliest sind, war dieser Schaden vorher nicht zu erkennen. Um die Wand trocken zu legen, muss sie außen freigelegt werden. Nach der Trocknung wird sie - von außen - gedämmt und abgedichtet. Mittels einer Drainage wird das Wasser zukünftig von der Hauswand ferngehalten. Es besteht die berechnete Hoffnung, dass dadurch der „Schießhausgeruch“ nach und nach verschwindet.

In der Pächterwohnung entsteht durch eine Kältebrücke an einer Stelle Schimmel. Die Ursache dafür ist ein Rohr der Dachentwässerung, das nicht isoliert in einer Innenwand verläuft. Unser Architekt Gernaschewski schlägt vor, die Ursache für den Schimmelbefall durch die Dämmung der Wand, in der das Rohr läuft, zu beseitigen.

Alle Maßnahmen zusammen genommen verursachen natürlich eine hohe finanzielle Belastung, die wir aus eigenen Mitteln nicht stemmen können. Aber keines der Vorhaben ist unnötig oder aufschiebbar. Wir werden eine tragbare Finanzierung finden. Der TVA hat schon größere Belastungen gemeistert. Also, gehen wir es an. Nichts tun kostet langfristig mehr.



### Höhengaststätte Schießhaus

Inhaber: Familie Swinnen  
73776 Altbach · In der Hart 2  
Telefon 07153/23492



## Das neue Leitbild unseres Vereins

Im Rahmen seiner regelmäßigen Strategiediskussionen hat sich der Vorstand seit der letzten Hauptversammlung mit der Außenwirkung des Vereins beschäftigt. Standen in den letzten zwei Jahren strukturelle Veränderungen und Verbesserungen des sportlichen und außersportlichen Angebots im Mittelpunkt der Diskussionen, rückt nun die Darstellung des Vereins in der Öffentlichkeit in den Mittelpunkt der Überlegungen. Ein erstes Ergebnis dieser Arbeit stellt das vom Vorstand erarbeitete und mit dem Beirat abgestimmte neue Leitbild dar.

Dieses neue Leitbild soll dem Turnverein Altbach als Richtlinie für sein Handeln nach innen und nach außen dienen. Es bietet damit auch die Basis für die Präsentation des TVA in der Öffentlichkeit. Das Leitbild definiert Sinn und Zweck des Vereins und beschreibt dessen Nutzen für die Mitglieder und für die Gesellschaft. Es legt Werte und Ziele fest und öffnet Ansprüche und Visionen für die Zukunft. Das nachfolgend dargestellte Leitbild ist das oberste Führungsinstrument unseres Vereins.

## TVA Leitbild



### Wer sind wir?

- Wir sind ein gemeinnütziger, unabhängiger und ehrenamtlich geführter Sportverein für alle Altersgruppen, der seine Aufgaben nach dem Grundsatz der Freiwilligkeit unter Ausschluss ethnischer und konfessioneller Gesichtspunkte erfüllt. Wir sind Ansprechpartner aller Schichten unserer Gesellschaft.
- Wir sind motivierte Personen aller Generationen, die ihre Ideen und ihre Freizeit zur Verfügung stellen, denn unser Verein lebt vom ehrenamtlichen Engagement seiner Mitglieder und von deren Eigeninitiative.
- Wir sind Teil der örtlichen Gemeinschaft in der Gemeinde Altbach

### Was tun wir?

- Wir bieten Freizeitsport, Breitensport und Wettkampfsport sowie außersportliche Aktivitäten für Jedermann an.
- Wir organisieren gemeinsame Unternehmungen/Freizeitaktivitäten für unsere Mitglieder, zum Beispiel Wanderungen, Reisen, Vorträge.
- Wir arbeiten aktiv mit kinderbetreuenden Einrichtungen und Schulen zusammen.
- Wir bieten kulturelle und gesellige Vereinsveranstaltungen an.

### Was wollen wir erreichen?

- Wir wollen zur Gesundheit und Lebensfreude aller unserer Mitglieder beitragen und der Verein zum Wohlfühlen sein.
- Wir wollen deshalb mit einem zeitgemäßen sportlichen Angebot der Förderung und Erhaltung der körperlichen und seelischen Gesundheit der Mitglieder und der Allgemeinheit dienen - von der Jugend bis ins Seniorenalter.
- Wir wollen das Gemeinschaftsgefühl fördern und insbesondere einen Beitrag zur positiven Entwicklung der Persönlichkeit leisten. Dazu gehört die sportliche Bildung von Kleinkindern und Kindern im schulpflichtigen Alter sowie die Jugendarbeit mit dem Ziel, die körperliche, geistige und soziale Entwicklung der Kinder und Jugendlichen durch den Sport zu fördern. Wir wollen Kindern und Jugendlichen über unser Angebot die Möglichkeit geben, neue Freundschaften zu schließen und mit dem Sportprogramm ihrem natürlichen Bewegungsdrang gerecht zu werden.
- Wir wollen mit unserem Angebot auch einen Beitrag zur Zusammenführung der Generationen leisten und Tradition und Modernes verbinden.
- Wir wollen zufriedene Mitglieder, die sich mit unserem Leitbild identifizieren können und davon so überzeugt sind, dass sie für ihren Verein werben. Die Erfahrungen der Mitglieder im Sport erhöhen ihre persönliche und soziale Lebensqualität. Das Erleben von Erfolg und Misserfolg, Konflikt und Partnerschaft, Bewegung und Wohlbefinden stärkt ihre Persönlichkeit und bewirkt Impulse.

**Machen Sie mit und werden auch Sie Miteigentümer einer Bank!**

## Jetzt Kunde und Mitglied werden ...

und alle Vorteile genießen wie beispielsweise Mitbestimmung, Mitgestaltung, hohe Dividende, exklusive Mitgliederprodukte, Finanztät, Mitgliederveranstaltungen usw. Ausführliche Informationen unter: [www.volksbank-plochingen.de/mitgliedschaft.html](http://www.volksbank-plochingen.de/mitgliedschaft.html)

**Wir beraten Sie kompetent und zuverlässig vor Ort!**



**Volksbank Plochingen eG**

mit Niederlassungen in Altbach, Denkendorf, Deizisau, Hochdorf, Plochingen, Reichenbach, ES-Zell und Wernau

## Was zeichnet uns aus?

- Wir leben eine familiäre Vereinskultur. Die Einbindung der Familien ist uns wichtig. Wir betrachten den Verein als Ergänzung zur Familie.
- Die Höhengaststätte Schießhaus mit Robert-Kurz-Schießanlage ist das gesellschaftliche Zentrum unseres Vereinslebens.
- Unsere Übungsleiter bilden sich regelmäßig in Lehrgängen weiter und sind somit mit den aktuellen Trainingsmethoden vertraut. Wir unterstützen sie dabei.
- Wir nutzen die neuesten Informationsmedien zur Mitgliederbetreuung und bei allen Vereinsaktivitäten.
- Wir pflegen ein freundschaftliches Verhältnis zu allen Vereinen am Ort.
- Für unsere Sponsoren und Werbepartner sind wir ein attraktiver und fairer Partner.
- Wir stellen uns den jeweiligen Herausforderungen. Unser Miteinander ist von Offenheit, Verständnis, sozialer Verantwortung und vom gemeinsamen Streben nach dem besten Ergebnis geprägt.
- Eine gesunde Finanzstruktur bietet uns die stabile Basis zur Bewältigung unserer aktuellen Aufgaben und zur Sicherung der Zukunft des Vereins.
- Wir finanzieren uns über Mitgliederbeiträge, Kursgebühren, Zuschüsse, Spenden und Veranstaltungen.
- Wir entwickeln uns ständig weiter.

## Erfolgreiche Sportler des TV Altbach

### Fabian Wiederstein

Nach dem dritten Platz bei der U19 Weltmeisterschaft 2013 wurde Fabian Wiederstein mit der U20 Nationalmannschaft im Jahre 2014 in Linz Europameister. Seit der Saison 2013/14 spielt er in der 2. Mannschaft der HBW-Balingen-Weilstetten in der 3. Bundesliga Süd. In der laufenden Saison hat er bisher 49 Tore erzielt. Für die erste Mannschaft des HBW durfte er am 4.9.2013 gegen die Füchse Berlin sein erstes Erstligaspiel bestreiten und konnte gegen Silvio Heinevetter sein erstes Bundesligator erzielen. Fabian gehört weiterhin zum Kader der U20 Juniorennationalmannschaft.



### Julian Weller

wurde 2014 Deutscher Jugendmeister am Sprung. Bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften belegte Julian

den 2. Platz an den Ringen und den 3. Platz am Barren und am Reck. Er gehört dem D3/4-Kader des STB an und startet für den MTV Stuttgart. Außerdem unterstützt er die Landesliga-Mannschaft des TSV Wernau.

Julian absolviert regelmäßig acht Trainingseinheiten (22 Stunden) pro Woche unter Thomas Anergassen im Kunstturn-Forum Stuttgart und hat bisher schon zwei internationale Wettkämpfe für Deutschland bestritten:



2014 den Futur Cup in Linz/Österreich und 2015 den Junior Team Cup in Berlin

# Gut...

- ... dass wir viele clevere Ideen und gute Angebote für Ihre Finanzen haben.
- ... dass unsere Beraterinnen und Berater Sie stets persönlich und kompetent betreuen.
- ... dass unsere Filialen immer gleich um die Ecke sind.

**Gut, dass Sie uns haben.** Persönlicher ist besser.

 **Kreissparkasse  
Esslingen-Nürtingen**



## Beim TVA ist das ganze Jahr etwas los



**Bild oben:**  
9 verschiedene Stationen waren bei der spannenden TVA Miniolympiade zu durchlaufen. Sie haben es alle geschafft.

**Bild Mitte:**  
Der alljährliche Förderkreisbesen der Handballer bietet nicht nur Genüsse für den Gaumen, sondern auch die Gelegenheit zum gepflegten Fachgespräch.

**Bild unten:**  
Für eine tolle Faschingsparty braucht man viele fleißige Helfer. Und alle waren mit viel Spaß dabei.

**Bild oben:**  
Die beliebte Schnitzeljagd im Kinderferienprogramm einmal anders. Der TVA bot eine Schnitzeljagd quer durch die Wilhelma, bei der die Kinder allerlei interessante Fragen beantworten mussten. Prädikat: tierisch gut.

**Bild Mitte:**  
„Zünftig samma“ - die formidablen Dance Olynos vom TSV Neuhausen bei ihrem Auftritt auf der Jahresfeier.





## Ehrungen

Für langjährige Verdienste wurden im Rahmen der Hauptversammlung des Gesamtvereins am 02.05.2014 geehrt:

### Bronzene Verdienstnadel:

Joachim Grünert

### Silberne Verdienstnadel:

Volker Hassemer

### Goldene Verdienstnadel:

Karin Twarz

Für ihre langjährige Mitgliedschaft wurden bei der Jahresfeier am 13.12.2014 in der Gemeindehalle geehrt:

### 25 Jahre:

|                  |                   |
|------------------|-------------------|
| Volker Baumann   | Hans Kucher       |
| Thorsten Conrad  | Kurt Maier        |
| Maria Friedel    | Harald Saur       |
| Thomas Heigl     | Hansjörg Schein   |
| Uwe Huttenlocher | Hans-Helmut Simon |
| Gudrun Kamella   | Dorothea Wolff    |
| Boo-Ja Kilian    | Günther Wolff     |
| Christine Krüll  |                   |
| Karin Strobel    | <b>50 Jahre:</b>  |
| Knut Tejkl       | Dr. Gerhard Haug  |

### 40 Jahre:

|                     |                 |
|---------------------|-----------------|
| Eberhard Albrecht   | Ursula Koch     |
| Gudrun Baumann      | Eduard Theiner  |
| Else Blank          | Marlene Weiss   |
| Lotte Gänger        | <b>60 Jahre</b> |
| Waltraud Geisdörfer | Hans Miess      |

### Ehrenmitglieder:

|                  |                   |
|------------------|-------------------|
| Walter Barth     | Kurt Huttenlocher |
| Erich Schnerring | Hanns Wiedenmann  |
| Gerhard Taxis    | Günther Wolff     |
| Hans Kälber      | Friedrich Böhm    |



### Ehrenvorsitzende:

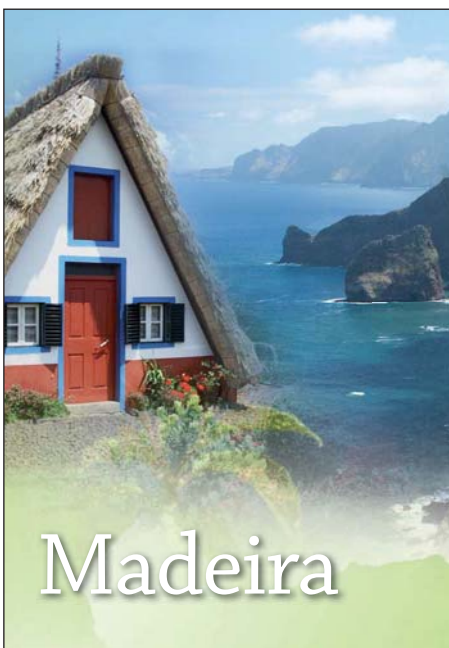
Max Kurz  
Herbert Barth

### Bild oben:

Der 1. Vorsitzende Dr. Eckhard Barth überreicht Volker Hassemer die Silberne Verdienstnadel samt Urkunde. Joachim Grünert (Bronzene Verdienstnadel) und Karin Twarz (Goldene Verdienstnadel) konnten leider nicht anwesend sein.

### Bild unten:

Gruppenbild der zahlreich anwesenden Jubilare bei der Jahresfeier in der Gemeindehalle.



# Madeira

### Vereinsreise nach Madeira

vom 13. bis 20. Oktober 2015

Reisepreis pro Pers.  
im Doppelzimmer **1.199.00 €**



Im Preis sind enthalten:

- Flüge mit Tuifly Stuttgart - Funchal und zurück
- 7 Übernachtungen mit Halbpension im 4 Sterne-Hotel in Funchal
- Alle Transfers
- Fahrten und Ausflüge laut Programm
- Trinkgelder für Reiseleiter und Busfahrer
- Begleitung vom Verein durch Wolfram Kull

Informationen und Anforderung der Buchungsunterlagen über die TVA Geschäftsstelle  
Telefon 07153/75544  
oder [www.tv-altbach.de](http://www.tv-altbach.de)

**- nur noch wenige Plätze -  
Buchungsschluss ist Mitte Mai**

**intern** 

Herausgeber:

Turnverein Altbach 1898 e.V.  
Verantwortlich für den Inhalt:  
Der Vorstand

Kontaktadresse:

TVA Geschäftsstelle  
Esslinger Straße 40, 73776 Altbach  
Tel. (0 71 53) 7 55 44, Fax (0 71 53) 89 60 57  
E-Mail: [tva@tv-altbach.de](mailto:tva@tv-altbach.de)